

Pressemitteilung

Maria de la Luz Romero Garrido erhält Berlin-Rheinsberger-Kompositionspreis 2011

Trägerin des Berlin-Rheinsberger-Kompositionspreises 2011 ist die in Berlin lebende spanische Komponistin Maria de la Luz (Lula) Romero Garrido.

Die 1976 geborene Romero Garrido studierte Klavier am Konservatorium Cristóbal de Morales in Sevilla, Kunstgeschichte an der Universität Sevilla und Komposition am Konservatorium Manuel Castillo in Sevilla. Sie besuchte Kurse und Workshops von u.a. Heinz Holliger, Cristobal Halffter, Jörg Widmann, Javier Álvarez, Fabio Nieder und Richard Febel. 2008 erhielt sie den CDMC Kompositionspreis des spanischen Kultusministeriums. 2010 schloss sie den Masterstudiengang für Komposition am Königlichen Konservatorium in Den Haag ab.

Die Pianistin und Komponistin arbeitete mit renommierten Künstlern und Ensembles zusammen, so z.B. dem Nieuw Ensemble, dem Ensemble der Ligeti Academy, Grup Instrumental de Valencia, Grupo Dhamar, Rosa Ensemble, NEOSBrass und dem Ensemble Espacio.

Während ihres Aufenthaltes in Rheinsberg möchte die Künstlerin an einer Serie von Stücken für kleinere Besetzungen und Live-Elektronik arbeiten.

Der Berlin-Rheinsberger-Kompositionspreis wird von der Berliner Kulturverwaltung seit 2006 in Kooperation mit der Bundes- und Landesmusikakademie Rheinsberg vergeben. Die Auszeichnung erhalten Komponistinnen, die ihren Lebensmittelpunkt in Berlin haben. Der Preis würdigt das bisherige Werk einer Komponistin und will ihr weiteres künstlerisches Schaffen fördern. Er ist mit 10.000 € dotiert und beinhaltet einen zweimonatigen Arbeitsaufenthalt in der Musikakademie Rheinsberg sowie die Aufführung des an der Musikakademie entstandenen Werks der Komponistin in Rheinsberg und

Berlin. Der Preis trat an die Stelle des erfolgreichen Kompositionsstipendiums, das im Rahmen des Künstlerinnenprogramms der Kulturverwaltung ab dem Jahr 2000 dreizehn Berliner Komponistinnen zu einen Arbeitsaufenthalt nach Rheinsberg führte.

Den Berlin-Rheinsberger-Kompositionspreis erhielten bisher:

Ellen Hünigen (2006)

Pei – Yu Shi (2007)

Clara Maida (2008)

Eun-Hwa Cho (2009)

Naomi Pinnock (2010)

Für Rückfragen:

**Der Regierende Bürgermeister von Berlin
Senatskanzlei - Kulturelle Angelegenheiten
Dr. Torsten Wöhlert / Pressesprecher
Tel.: +4930 90 228 203, Mobil: 0172/ 380 23 68, Mail:
Torsten.Woehlert@Kultur.berlin.de**

**Musikakademie Rheinsberg
Tanja Rosenberg / Pressesprecherin
Tel.: 033931/721-33 / Mail: tanja.rosenberg@musikakademie-rheinsberg.de**

Rheinsberg, am 11.03.2011